



Uettingen

Gemeinde Uettingen

Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates Uettingen

Sitzungsdatum: Mittwoch, den 27.01.2010
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 21:20 Uhr
Ort, Raum: Sitzungssaal, Rathaus Uettingen

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

Erweiterung der Tagesordnung um TOP 6

- 1 Bereitstellung Mandatos 4.0 im Ratsinfosystem der VGem Helmstadt
- 2 Abschluss eines Netznutzungsvertrages mit der E.ON Bayern AG
- 3 Ersatzbeschaffungen für den Winterdienst
Schneepflug - Salzstreuer
Beratung Salzlagerung - Kauf eines Salzsilos?
- 4 Krabbelgruppe; Antrag auf Bezuschussung
- 5 Familienatlas des Landkreises Würzburg - Gemeindeprofil von Uettingen
- 6 Bauvoranfrage: Zustimmung zur Abstandsflächenübernahme gem. Art. 6 Abs. 2 Bayer. Bauordnung:
Antragsteller: Kemmerer Matthias, Mittelweg 5, 97291 Thün-
gersheim
- 7 Verschiedenes - Mitteilungen - Anfragen
- 7.1 Anfrage Planungsstand Sanierungsmaßnahmen Kanal und

Anwesenheitsliste

Vorsitzende/r

Meckelein, Karl

Gemeinderäte

Bischoff, Matthias

Endres, Heribert

Fleischmann, Klaus

Förster, Rüdiger

Heunisch, Turid

Hoffmann, Thomas

Meckelein, Jens

Schätzlein, Ulrich

Weimer, Norbert

Schriftführer

Schmidt, Helga

Abwesende und entschuldigte Personen:

Gemeinderäte

Endres, Frank beruflich verhindert

Rippel, Wilhelm beruflich verhindert

Schätzlein, Gudrun Urlaub

Öffentlicher Teil

Zu Beginn der öffentlichen Sitzung stellte der Vorsitzende fest, dass alle Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und das Gremium beschlussfähig ist.
Nachdem gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift aus der Sitzung vom 29. Dezember 2009 keine Einwände erhoben wurden, gilt die Niederschrift als genehmigt.

Erweiterung der Tagesordnung um TOP 6

Bauvoranfrage Kemmerer Matthias, Mittelweg 5, 97291 Thüngersheim
Zustimmung zur Abstandsflächenübernahme gem. Art. 6 Abs. 2 Bayer. Bauordnung.

Der Gemeinderat stimmt der Erweiterung der Tagesordnung zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	10
Nein:	0

TOP 1 Bereitstellung Mandatos 4.0 im Ratsinfosystem der VGem Helmstadt

Am 19.11.2009 wurde von Herrn Marco Reinelt, Fa. LivingData, das bei der VGem Helmstadt im Einsatz befindliche Sitzungsmanagementverfahren Session vorgestellt. Darüber hinaus zeigte Herr Reinelt die Vorzüge der Software Mandatos, welche den Ratsmitgliedern die Gremiumsarbeit erleichtern soll. Auf Grund der positiven Rückmeldung aus den Gremien, hat die VGem die Software Mandatos 4.0 erworben.

Das Programm, die Installationsanleitung und das dazugehörige Handbuch können seit Anfang Januar 2010 im Ratsinfoportal im Bereich „Zusatzinformation“ herunter geladen werden.

Der Gemeinderat nahm dies zur Kenntnis.

TOP 2 Abschluss eines Netznutzungsvertrages mit der E.ON Bayern AG

Sachverhalt:

Die Gemeinde Uettingen hat mit der E.ON Bayern AG einen Stromliefervertrag abgeschlossen, der mit Wirkung vom 01.01.2010 in Kraft getreten ist.

Dieser Vertrag enthält ausschließlich Regelungen über die Lieferung elektrischer Energie für die gemeindeeigenen Anlagen.

Für die Netznutzung ist ein gesonderter Vertrag mit dem Netzbetreiber abzuschließen. Der Abschluss von zwei getrennten Verträgen statt der bisherigen „all inclusive“-Verträge ist notwendig, um zukünftige Netznutzungsentgeltänderungen direkt darstellen zu können.

Der Netznutzungsvertrag ist einmalig abzuschließen, also unabhängig von einem eventuell späteren Lieferantenwechsel.

Die in dem Netznutzungsvertrag enthaltenen Regelungen basieren auf dem Energiewirtschaftsgesetz und auf den Vorgaben und Vorschriften der Bundesagentur.
Ein Verhandlungs- oder Gestaltungsspielraum besteht nicht. Die Regelungen sind für alle Netznutzer gleich, ebenso die Netzentgelte.

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat Uettingen beschließt, den Netznutzungsvertrag mit der E.ON Bayern ab 01.01.2010 abzuschließen. Der Vorsitzende wird zur Unterzeichnung des Vertrages bevollmächtigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 10
Nein: 0

TOP 3	Ersatzbeschaffungen für den Winterdienst Schneepflug - Salzstreuer Beratung Salzlagerung - Kauf eines Salzsilos?
--------------	---

Sachverhalt:

Der Schneepflug und der Salzstreuer sind 25 Jahre alt und sehr verschlissen. Beide Geräte sind schon mehrmals generalüberholt bzw. repariert worden. Eine erneute Reparatur des Schneepfluges würde immense Kosten verursachen. Der Salzstreuer ist nicht mehr zeitgemäß, da die Dosierung des Salzes nicht mehr geringer eingestellt werden kann und somit mehr Salz als gewünscht gestreut wird. Voraussichtliche Kosten für beide Geräte ca. 25.000,00 €.

Bereits bei der Planung des neuen Bauhofes wurde beschlossen ein Salzsilo anzuschaffen. Die Kosten würden sich bei einem Füllvermögen von 36 t auf ca. 25.000,00 € belaufen. Sollte eine Neuanschaffung der genannten Geräte geplant werden, so wäre es sinnvoll diese Ausgaben im Haushalt 2010 zu berücksichtigen.

Beschlussfassung:

Nach eingehender Diskussion beschließt der Gemeinderat, für die Geräte Schneepflug, Salzstreuer und Salzsilo Angebote einzuholen und dem Gemeinderat vorzulegen.

Weiterhin wurde vorgeschlagen Angebote und Informationen für die Vergabe des Winterdienstes einzuholen.

Dieser Vorschlag wurde vom Gemeinderat befürwortet.

Zum Thema Salzsilo wurde vorgeschlagen, die Alternative Schüttbox und Befüllen mit einem Radlader oder Stapler in Betracht zu ziehen, da der Radlader o. Stapler auch für andere Arbeiten im Bauhof genutzt werden könnte.

Hierzu erläuterte Gemeinderat Förster, dass durch das Salz die Geräte leicht rosten und diese somit nach jedem Gebrauch gereinigt werden müssen. Nach seiner Ansicht ist hier der Arbeitsaufwand zu groß. Die Schüttbox müsste separat von den Hallen aufgestellt werden, da das Salz bzw. der Salzstaub sich an den Gerätschaften festsetzt und starke Rostschäden verursacht.

Der Gemeinderat beschließt, die Beschlussfassung zurückzustellen bis die gewünschten Kostenvoranschläge vorliegen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 10
Nein: 0

TOP 4 Krabbelgruppe; Antrag auf Bezuschussung

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 12.01.2010 beantragt, Frau Iris Weiss stellvertretend für alle Krabbelgruppenmütter einen Zuschuss i.H.v. 300,00 €. Der Betrag soll für die Anschaffung von Bodenmatten verwendet werden.

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat stimmt dem Zuschussantrag zu.

Nach Vorlage der Rechnung übernimmt die Gemeinde Uettingen die Kosten für 3 Bodenmatten max. i.H.v. 300,00 €.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 10
Nein: 0

TOP 5 Familienatlas des Landkreises Würzburg - Gemeindeprofil von Uettingen

Ein Auszug aus dem Familienatlas des Landkreises Würzburg wird dem Gemeinderat zur Kenntnisnahme vorgelegt.

Der Gemeinderat nahm dies zur Kenntnis.

TOP 6 Bauvoranfrage: Zustimmung zur Abstandsflächenübernahme gem. Art. 6 Abs. 2 Bayer. Bauordnung: Antragsteller: Kemmerer Matthias, Mittelweg 5, 97291 Thüngersheim

Sachverhalt:

Herr Kemmerer Matthias plant auf dem Grundstück Fl.Nr. 3342/7 die Errichtung einer Lagerhalle mit einer Länge von 24,26 m. Die erforderliche Abstandsfläche der baulichen Anlage beträgt 4,50 m. Die einhaltbare Abstandsfläche zum Grundstück der Gemeinde Uettingen Fl.Nr. 3344/1 beträgt 1,50 m (max. Abstand 1,60 m u. mind. Abstand 1,05 m).

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat stimmt der Abstandsflächenübernahme gem. Art. 6 Abs. 2 der Bayer. Bauordnung zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 10
Nein: 0

TOP 7 Verschiedenes - Mitteilungen - Anfragen

TOP 7.1 Anfrage Planungsstand Sanierungsmaßnahmen Kanal und Wasserversorgung
--

Gemeinderat Ulrich Schätzlein fragt nach, wie weit die Planungen für die Sanierungsmaßnahmen fortgeschritten sind und wann Zahlen und Fakten vorgelegt werden.

Bgmst. Meckelein erläuterte hierzu, dass er vor kurzem mit dem Büro BRS telefonisch Kontakt aufgenommen hat und die Berechnungen für die Sanierungsmaßnahme Wasserversorgung soweit fertig gestellt sind. Er wird versuchen, dass bis zur nächsten Sitzung die Berechnungen vorliegen und das Planungsbüro diese vorstellt.

Geplant ist Baubeginn Sommer/Herbst 2010.

Der Gemeinderat nahm dies zur Kenntnis.

Weiterhin bemerkte Gemeinderat Ulrich Schätzlein, dass Ausschreiben, die im Sommer bzw. Herbst stattfinden in der Regel teurer ausfallen, als wenn die Arbeiten im Winter o. zeitigen Frühjahr ausgeschrieben werden. Er bittet dies zu berücksichtigen.

Aus dem Gemeinderat kamen die Bitten, das Büro BRS aufzufordern klare Aussagen zu folgenden Punkten vorzulegen.

- Berechnungen, Kostenschätzungen, Ergebnisse Sitzungsbüro
- Terminplanung – Ausschreibungen, Baubeginn usw.

gez. Karl Meckelein
Vorsitzender

gez. Helga Schmidt
Schriftführer